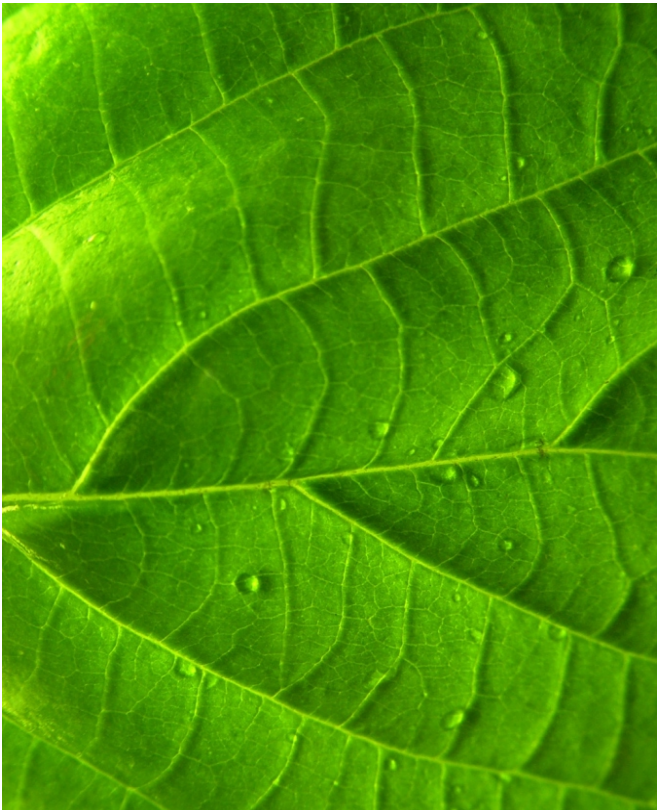




Bad Oeynhausen

Das geschenkte **Grün**

Die Stadt Bad Oeynhausen
schenkt Ihnen einen Baum



Ihr Weg zum Baum

Sie haben einen geeigneten Standort für einen Baum auf Ihrem Grundstück?

- ist ausreichender Abstand zu Ihrem Nachbarn vorhanden?
Großbäume (Linde, Esche, Ahorn etc.) mind. 4m, alle übrigen Bäume mind. 2m.
- liegt ausreichender Abstand zu Gebäuden, Mauern und Leitungen vor?
- Sie haben die Größe des Standraums ermittelt (Länge x Breite x Höhe)?
- Bitte füllen Sie die beigegefügte Postkarte zur Kostenübernahme des Baumes und von dem Befestigungsmaterial durch die Stadt Bad Oeynhausen aus und senden diese an uns!
- Sie suchen sich in einer Baumschule Ihrer Wahl einen standraumgeeigneten Baum aus, kaufen, bezahlen und pflanzen diesen ein.
- Sie senden uns die Rechnung über den Baum, Baumfähe und Bindematerial zu und wir erstatten Ihnen den Rechnungsbetrag auf Ihr angegebenes Konto

Nun können Sie sich ein Leben lang an Ihrem Baum erfreuen!

Wichtige Hinweise: Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Kostenübernahme. Sollten die Fördermittel erschöpft sein, werden Sie von uns benachrichtigt. Der städtische Zuschuss ist auf **250,00 €** pro Grundstück begrenzt. Das Angebot hat nur im Stadtgebiet Bad Oeynhausens Gültigkeit. Stichpunktartige Kontrollen der geförderten Anpflanzungen behält die Stadt Bad Oeynhausen sich vor.

Das **geschenkte Grün** -
ein Förderprogramm für privates
Grün der



Bad Oeynhausen

Ihre Rückantwort an:
l.winkelmann@badoeynhausen.de
oder Fax: 05731 / 14-1902
oder mit dieser Postkarte

Stadt Bad Oeynhausen
Ostkorso 8

32545 Bad Oeynhausen

Bitte
freimachen



Tipps zur Pflanzung, damit sich Ihr Baum wohl fühlt!

Liebe Bad Oeynhausener,

Bäume sind ein wichtiger Beitrag für ein besseres Stadtklima. Sie sind im Sommer willkommene Schattenspendler, reinigen die Luft und bringen, da wo es möglich ist, mehr Leben und Ästhetik in unsere bebauten Ortsteile. Die Bemühungen Bad Oeynhausens eine klimafeste Stadt mit Erholungsräumen für ihre Bürger zu schaffen, unterstützen wir zudem noch aktiv durch unser kommunales Förderprogramm „Das geschenkte Grün“ im privaten Bereich. Ich lade Sie ein, Ihren persönlichen Beitrag zu einem noch besseren Stadtklima zu leisten, in dem Sie mit Unterstützung der Stadt Bad Oeynhausen einen Baum in Ihrem Garten pflanzen. Sie leisten damit nicht nur einen Beitrag zum Klimaschutz, sondern helfen mit, dass unsere Stadt dadurch noch lebens- und lebenswerter wird.

Danke für Ihre Unterstützung!

Ihr
Lars Bökenkröger
Bürgermeister der Stadt Bad Oeynhausen

1. ANLIEFERUNG UND BEHANDLUNG AM EINSCHLAGPLATZ



- Vorsichtig und mit geeigneten Geräten entladen, am besten über eine 2-Punkt-Entladung. Beim Entladen nicht am Stamm belasten.
- Kurzfristige Lagerung an schattiger, windgeschützter Stelle. Ballen befeuchten und abdecken. Längere Lagerung vermeiden.

2. VORBEREITUNG DER PFLANZGRUBE



- Humusreichen Oberboden (ca. 30 - 35 cm) abtragen und getrennt vom Mutterboden ablegen. Alle undurchwurzelbaren Materialien entfernen.
- Durchmesser des Pflanzlochs sollte mind. Das 1,5-fache des Ballens betragen.
- Wassenundurchlässige Schichten an der Sohle der Pflanzgrube aufbrechen, um Staunässe zu vermeiden.

3. EINSETZEN IN DAS PFLANZLOCH



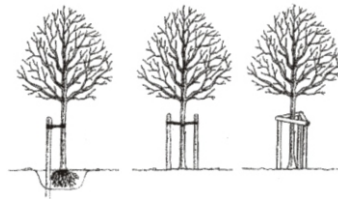
- Nach dem Einsetzen muß der Ballen 3 cm höher stehen als Bodenniveau (außer bei Pappeln und Weiden).
- Ballentuch oder -draht am Stamm lockern (ca. 10cm Abstand vom Stamm). Nie komplett entfernen.
- Pflanzloch mit dem beiseite gelegten Aushub schließen, obendrauf den humusreichen Oberboden ggf. Pflanzsubstrate einbringen.

4. WÄSSERN



- Gießrand stehen lassen, im Durchmesser so groß wie Ballen. Höhe zwischen 12 und 30 cm. Gießrand mind. 1 Jahr erhalten.
- Direkt nach der Pflanzung mit viel Wasser einschlämmen. Bei extremer Hitze häufigeres Wässern erforderlich!

5. STABILISIEREN



- Passendes Gerüst erstellen, um dem Baum Halt für ungestörtes Wurzelwachstum zu geben.
- Bindeband mit ca. 4 cm breiter Auflagefläche wählen, geeignet sind auch Kokosstrick oder -flechtzopf. Bindematerial darf nicht einschneiden und nicht locker werden.

Name:

Nachname:

Straße:

PLZ, Wohnort:

Email oder Telefon:

Ja, ich möchte in den Genuss der Förderung „Das geschenkte Grün“ kommen und verpflichte mich den Baum auf folgendem Grundstück zu pflegen und zu erhalten:

Grundstück:

Gewünschte Baumart (nur Laubbäume):

Ort, Datum + Unterschrift:

